

0999 / 5. August 2010  
Pressemitteilung von Agnes Alpers

## Es bleibt dabei: Immer noch zu wenig Ausbildungsplätze

*"Wer offene Lehrstellen allein mit den Schulabgängerzahlen vergleicht, betreibt Schönfärberei", kommentiert Agnes Alpers Berichte über 15.000 unbesetzter Ausbildungsplätze im Handwerk. Die Sprecherin für berufliche Aus- und Weiterbildung der Fraktion DIE LINKE weiter:*

"Man darf nicht verschweigen, dass über 320.000 Altbewerber immer noch nach einem Ausbildungsplatz suchen und es nach wie vor 1,5 Millionen junge Menschen zwischen 20 und 29 Jahren gibt, die keinen Berufsabschluss haben. Die 15.000 offenen Stellen im Handwerk sind da nur ein Tropfen auf dem heißen Stein und bestehen beispielweise in Bremen fast zur Hälfte aus reinen Praktikumsplätzen. Das nützt Jugendlichen, die eine Ausbildung wollen, praktisch nichts.

DIE LINKE fordert angesichts dieser Zahlen eine Umlagefinanzierung für mehr Ausbildungsplätze sowie eine qualitativ gute Ausbildung für alle."

F.d.R. Beate Figgenger